

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 12. Auflage . . . . .	V
Literaturhinweise . . . . .	XIX
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XXI
<b>§ 1 Einleitung: Grundideen der Vollstreckungspraxis . . . . .</b>	<b>1</b>
I. Funktion des Vollstreckungsrechts . . . . .	1
II. Verfassungsrechtliche Aspekte . . . . .	1
III. Rang . . . . .	2
IV. Schnelligkeit . . . . .	2
V. Information . . . . .	3
VI. Vollstreckungsorgane . . . . .	4
1. Gerichtsvollzieher (GVZ) . . . . .	4
2. Vollstreckungsgericht . . . . .	5
3. Grundbuchamt . . . . .	5
VII. Weitere Erfolgsfaktoren . . . . .	6
1. Nähe zum Schuldner . . . . .	6
2. Kooperation . . . . .	6
3. Konsequenz . . . . .	7
4. Kosten . . . . .	7
5. Kreativität . . . . .	8
6. Taktik . . . . .	8
<b>§ 2 Voraussetzungen und Vorbereitung der Zwangsvollstreckung . . . . .</b>	<b>9</b>
I. Informationssammlung . . . . .	9
1. Allgemein zugängliche Informationen . . . . .	9
2. Standardanfragen . . . . .	9
a) Meldeauskunft . . . . .	10
b) Postauskunft . . . . .	10
c) Gewerberegisterauskunft . . . . .	10
d) Handelsregisterauskunft . . . . .	10
e) Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis . . . . .	11
f) Insolvenzgericht . . . . .	11
g) Kfz-Halteranfrage . . . . .	12
3. Weitere Auskunftsquellen . . . . .	12
a) Auskunftsteien . . . . .	12
b) Auskunft bei der SCHUFA . . . . .	12
c) Handwerkskammer/Industrie- und Handelskammer . .	13
d) Auskunftstei/Detektiv . . . . .	13
e) Internet . . . . .	13
f) Außergerichtliche Abmahnung . . . . .	14
4. Der Gerichtsvollzieher als Auskunftsquelle . . . . .	14

VII

## Inhaltsverzeichnis

a) Auftrag .....	15
b) Aufenthaltsermittlung .....	16
c) Vermögensauskunft des Schuldners .....	18
d) Auskünfte von dritter Seite .....	18
e) Kosten, Erfolgsaussichten .....	21
5. Auskunft über ausländische Konten des Schuldners .....	22
II. Der Titel .....	23
1. Funktion des Titels .....	23
a) Allgemeines .....	23
b) Verjährungsfristen .....	23
2. Probleme bei der Erwirkung des Titels, die für die Vollstreckung von Bedeutung sind .....	32
a) Richtige Parteibezeichnung .....	32
b) Genaue Sachbezeichnung .....	34
c) Berufungsurteile .....	35
d) Adressenermittlung .....	35
3. Mehrere Ausfertigungen des Titels (§ 733 Abs. 1) .....	35
a) Gleichzeitige Vollstreckung in verschiedene Vermögenswerte .....	36
b) Mehrere Schuldner .....	36
4. Der Titel ist unleserlich .....	36
5. Der Titel geht verloren .....	36
6. Der irrtümlich ausgehändigte Titel .....	37
7. Einführung des Euro .....	37
III. Die Klausel .....	37
1. Erteilung und Funktion der Vollstreckungsklausel (§§ 724 ff.) .....	37
a) Prüfungsumfang im Verfahren der Klauselerteilung .....	38
b) Qualifizierte Vollstreckungsklauseln .....	38
2. Antrag – Anlagen – Fehlerquellen .....	40
a) Einfache Vollstreckungsklausel .....	40
b) Qualifizierte Vollstreckungsklausel .....	40
c) Eilige Vollstreckung durch die sog. „Blitzklausel“ .....	40
3. Sachbehandlung .....	41
4. Verhalten des Schuldners, Rechtsbehelfe .....	41
5. Kosten .....	41
IV. Die Zustellung (§§ 750, 166 ff.) .....	42
1. Zweck der Zustellung .....	42
2. Antrag – Anlagen – Fehlerquellen .....	42
3. Sachbehandlung .....	43
4. Verhalten des Schuldners – Rechtsbehelfe .....	44
5. Rechte Dritter .....	46
6. Taktik .....	46
7. Checkliste .....	46
V. Sonstige Voraussetzungen der Zwangsvollstreckung .....	47
1. Allgemeines .....	47
2. Checkliste .....	47
VI. Vollstreckung gegen Sicherheitsleistung (§§ 708–720 ZPO) .....	48

## *Inhaltsverzeichnis*

1. Zweck der Sicherheitsleistung. . . . .	48
a) Vollstreckung ohne Sicherheitsleistung (§ 708) . . . . .	48
b) Vollstreckung gegen Sicherheitsleistung (§ 709) . . . . .	48
c) Art der Sicherheitsleistung (Hinterlegung, Bürgschaft) . . . . .	49
2. Antrag – Formular – Fehlerquellen. . . . .	49
a) Hinterlegung beim Amtsgericht . . . . .	49
b) Sicherheit durch Bankbürgschaft (§§ 108 Abs. 1 S. 2 ZPO, 232 Abs. 2 BGB) . . . . .	49
c) Höhe der Sicherheitsleistung . . . . .	51
d) Der Auszahlungsantrag. . . . .	51
3. Kosten . . . . .	51
4. Taktik. . . . .	52
VII. Vollstreckung bei Zug-um-Zug-Leistungen (§§ 756, 765, 726 Abs. 2 ZPO) . . . . .	52
1. Beispiele von Zug-um-Zug-Titeln . . . . .	52
2. Das notwendige Angebot der Gegenleistung . . . . .	53
3. Die tatsächliche Durchführung des Angebots . . . . .	53
4. Kosten . . . . .	55
<b>§ 3 Kostenerstattung im Vollstreckungsverfahren (§§ 788, 91 ZPO) . . . .</b>	<b>57</b>
I. Die Kostenverteilung . . . . .	57
1. Unzulässige Maßnahmen . . . . .	57
2. Aussichtslose Maßnahmen . . . . .	57
3. Kosten außerhalb der Zwangsvollstreckung. . . . .	58
4. Typische Fälle. . . . .	58
II. Die Kostenfestsetzung . . . . .	58
III. Umsatzsteuer auf Vollstreckungskosten. . . . .	59
IV. Häufige Fehler . . . . .	60
V. Taktik . . . . .	61
<b>§ 4 Rechtsbehelfe und Rechtsmittel . . . . .</b>	<b>63</b>
I. Allgemeines . . . . .	63
II. Überblick . . . . .	64
III. Definitionen. . . . .	65
IV. Rangprobleme . . . . .	65
V. Einstweilige Anordnungen. . . . .	66
VI. Kurzbeschreibungen . . . . .	67
1. Die Rechtsbehelfe im Klauselverfahren . . . . .	67
a) Klauselerinnerung (§ 732) . . . . .	67
b) Klauselgegenklage (§ 768) . . . . .	67
c) Erinnerung (§ 573) . . . . .	67
d) Erinnerung (§ 11 RPflG) . . . . .	68
e) Klage auf Klauselerteilung (§ 731) . . . . .	68
2. Rechtsbehelfe des Schuldners im Zwangsvollstreckungs- verfahren . . . . .	69
a) Allgemeine Härteklausele (§ 765a) . . . . .	69
b) Verwertungsaufschub (§§ 813a, 813b) . . . . .	70

## Inhaltsverzeichnis

c) Erinnerung (§ 766) .....	70
d) Erinnerung (§ 11 RPflG) .....	71
e) Sofortige Beschwerde (§ 793) .....	71
f) Vollstreckungsabwehrklage (§ 767) .....	71
3. Rechtsbehelfe des Gläubigers und von Dritten im Zwangsvollstreckungsverfahren .....	72
a) Klage auf vorzugsweise Befriedigung (§ 805) .....	72
b) Erinnerung (§ 766) .....	72
c) Erinnerung (§ 11 RPflG) .....	73
d) Sofortige Beschwerde (§ 793) .....	73
e) Drittwiderspruchsklage (§ 771) .....	73
4. Sonderfälle .....	74
a) Beschwerde (§ 71 GBO) .....	74
b) Dienstaufsichtsbeschwerde .....	74
c) Befangenheitsantrag .....	74
5. Regressmöglichkeiten .....	74
<b>§ 5 Die zu vollstreckende Forderung .....</b>	<b>77</b>
I. Berechnung der Forderung und Forderungsübersicht .....	77
1. Darstellung der Forderungshöhe .....	77
a) Zusammensetzung der Forderung .....	77
b) Vollstreckung von Teilforderungen .....	77
2. Forderungsübersicht .....	78
3. Zinsformel .....	82
4. Berechnung ausländischer Währungen .....	83
II. Zahlungen auf den Titel .....	84
1. Rechtliche Wirkung der Zahlung .....	84
2. Tilgungsbestimmungen (§§ 366, 367 BGB) .....	85
3. Bagatellforderungen .....	86
4. Zustimmung zur Löschung aus dem Schuldnerverzeichnis .....	86
5. Kosten .....	86
6. Checkliste .....	87
III. Vereinbarungen mit dem Schuldner .....	87
1. Wie verhandelt man mit dem Schuldner? .....	87
a) Verbraucherdarlehensvertrag §§ 491 ff. BGB .....	87
b) Vorgerichtliche Vergleiche .....	89
c) Außergerichtliches Anerkenntnis .....	90
d) Vereinbarung von Sicherheiten .....	91
e) Vergleich nach Vorliegen des Titels .....	91
f) Mindestbetrag sofort verlangen! .....	92
g) Ratenhöhe .....	93
2. Kosten des Teilzahlungsvergleiches .....	93
3. Risiken des Teilzahlungsvergleiches .....	94
4. Zahlungsvereinbarung unter Einschaltung des GVZ .....	95
a) Festsetzung des Zahlungsplans .....	95
b) Zustandekommen der Zahlungsvereinbarung .....	97
c) Durchführung des Zahlungsplans .....	98
d) Taktische Überlegungen .....	99
e) Kosten .....	100

## *Inhaltsverzeichnis*

<b>§ 6</b>	<b>Einstellung und Rücknahme von Anträgen</b>	<b>101</b>
	I. Vereinbarungen mit dem Schuldner	101
	II. Einstellung und Rangwahrung	102
	III. Antragsformulierung	102
	IV. Sonstige Gründe für die Einstellung der Zwangsvollstreckung	103
<b>§ 7</b>	<b>Durchführung der Zwangsvollstreckung</b>	<b>105</b>
	I. Auswahl der richtigen Vollstreckungsmaßnahme	105
	1. Allgemeines	105
	2. Zahlungsansprüche	107
	a) Keine Information über das Schuldnervermögen	107
	b) Der Schuldner hat Grundvermögen	107
	c) Der Schuldner hat Forderungen aus Arbeitseinkommen, Bankguthaben, Lebensversicherung ua	107
	3. Mehrere Vollstreckungsmöglichkeiten	108
	4. Außergerichtliche Abmahnung	108
	II. Sachpfändung und Verwertung (§§ 808–827 ZPO)	109
	1. Zwangsvollstreckung nach der Euro-Umstellung	109
	2. Zweck der Sachpfändung	109
	3. Formular für Gerichtsvollzieheraufträge	110
	a) Felder vor Modul A	120
	b) Modul A	120
	c) Modul B	121
	d) Modul C	121
	e) Modul D	121
	f) Module E und F	122
	g) Modul G	122
	h) Module H und I	122
	i) Modul J	122
	j) Modul K	122
	k) Module L und M	122
	l) Modul N	123
	m) Modul O	123
	n) Modul P	124
	o) Modul Q	125
	p) Nach Modul Q	125
	q) Anlage 1	125
	4. Antrag – Anlagen – Fehlerquellen	125
	5. Sachbehandlung	128
	a) Durchführung der Pfändung (§ 808)	129
	b) Vollstreckung zur Nachtzeit	129
	c) Durchsuchungsanordnung	130
	d) Durchsuchung	131
	e) Austauschpfändung (§ 811a)	133
	f) Verwertung	134
	g) Informationspflichten des Gerichtsvollziehers	135
	6. Verhalten des Schuldners/Rechtsmittel	136

## *Inhaltsverzeichnis*

a) Verhalten des Schuldners bei der Pfändung. ....	136
b) Verhalten des Schuldners bei der Verwertung. ....	136
7. Rechte Dritter. ....	137
a) Mitbewohner von Räumen. ....	137
b) Dritteigentum und Sicherungsrechte Dritter. ....	137
c) Andere Gläubiger. ....	138
d) Insolvenzverwalter. ....	138
8. Kosten. ....	139
9. Taktik. ....	140
10. Checkliste. ....	141
III. Eidesstattliche Versicherung (§§ 807, 836 und 883 ZPO) ....	141
1. Zweck der eidesstattlichen Versicherung. ....	141
2. Anwendungsbereich. ....	141
a) Herausgabevollstreckung (§ 883). ....	141
b) Unterstützung der Forderungspfändung (§ 836) ....	142
c) Eidesstattliche Offenbarungsversicherung, Vermögensauskunft (§§ 802c, 807) ....	142
IV. Vermögensauskunft und Schuldnerverzeichnis (§§ 802a–k, 807, 882b–882h ZPO) ....	144
1. Allgemeines. ....	144
2. Antrag und Zuständigkeit. ....	145
3. Verfahren. ....	146
a) Prüfung einer Voreintragung des Schuldners. ....	146
b) Aufforderung zur Abgabe der Vermögensauskunft. ....	147
c) Vertagungen durch den Gerichtsvollzieher. ....	148
d) Durchführung des Termins. ....	148
e) Sofortige Abnahme der Vermögensauskunft. ....	151
f) Anwesenheit des Gläubigers im Termin. ....	151
g) Haftbefehl. ....	152
h) Verzögerungen durch den Schuldner. ....	154
4. Vermögensverzeichnisregister. ....	155
a) Eintragung und Löschung. ....	155
b) Auskunft aus dem Vermögensverzeichnisregister. ....	156
c) Antrag auf Nachbesserung der Vermögensauskunft. ....	156
d) Wiederholte Vermögensauskunft (§ 802d) ....	158
5. Schuldnerverzeichnis. ....	159
a) Eintragung und Löschung. ....	159
b) Auskunft aus dem Schuldnerverzeichnis. ....	161
6. Rechtsmittel. ....	162
7. Kosten. ....	162
8. Taktik. ....	163
9. Checkliste. ....	163
V. Forderungspfändung (§§ 828–863 ZPO) ....	163
1. Sinn und Zweck der Forderungspfändung. ....	163
a) Die Ansprüche des Schuldners. ....	163
b) Der Drittschuldner. ....	164
c) Umfang der Pfändung. ....	165
d) Der fiktive Charakter der Pfändung. ....	165

## *Inhaltsverzeichnis*

e)	Rangprobleme. . . . .	166
f)	Verwertung der Forderung . . . . .	167
g)	Hinterlegung und Verteilungsverfahren . . . . .	167
h)	Ruhen lassen der Pfändung . . . . .	168
2.	Der Antrag: Formularzwang . . . . .	168
a)	Verwendung der Formulare . . . . .	177
b)	Elektronische Antragstellung . . . . .	179
c)	Verfahren, Probleme . . . . .	180
d)	Anlagen. . . . .	181
3.	Einzelne Forderungspfändungen . . . . .	181
a)	Checkliste: Einzelne Möglichkeiten der Forderungs- pfändung. . . . .	181
b)	Pfändung von Arbeitseinkommen . . . . .	183
c)	Pfändung für Unterhaltsberechtigte . . . . .	188
d)	Pfändung von Bankkonten . . . . .	189
e)	Pfändung von Versicherungsansprüchen . . . . .	196
f)	Pfändung von Ansprüchen auf Rückübertragung von Sicherheiten. . . . .	199
g)	Pfändung von Gesellschaftsanteilen . . . . .	200
h)	Pfändung von Rechten an Grundstücken . . . . .	202
i)	Taschengeldpfändung . . . . .	203
j)	Besonderheiten bei Sozialgeldleistungen (§§ 54 f. SGB I). . . . .	204
k)	Pfändung von Steuererstattungsansprüchen . . . . .	205
4.	Sachbehandlung . . . . .	207
a)	Antragsprüfung. . . . .	207
b)	Drittschuldnerlose Rechte . . . . .	207
c)	Rechtliches Gehör . . . . .	207
d)	Wirkung der Beschlagnahme . . . . .	208
e)	Auskunftspflicht des Drittschuldners . . . . .	208
f)	Ist die Auskunft einklagbar? . . . . .	209
g)	Fehlerhafte Überweisung . . . . .	210
h)	Ruhendstellung einer Pfändung. . . . .	211
5.	Pflichten des Schuldners . . . . .	212
6.	Rechte Dritter. . . . .	212
a)	Drittschuldner. . . . .	212
b)	Andere Gläubiger . . . . .	212
7.	Kosten . . . . .	213
8.	Taktik. . . . .	213
9.	Checkliste. . . . .	214
VI.	Vorpfändung (§ 845 ZPO) . . . . .	214
1.	Zweck der Vorpfändung. . . . .	214
a)	Notwendige Voraussetzungen. . . . .	215
b)	Nicht erforderliche Voraussetzungen . . . . .	215
c)	Die Bedeutung der Monatsfrist. . . . .	215
2.	Antrag – Anlagen – Fehlerquellen . . . . .	216
3.	Sachbehandlung . . . . .	216
4.	Verhalten des Schuldners . . . . .	217
5.	Rechte Dritter. . . . .	217

## Inhaltsverzeichnis

6. Kosten .....	217
7. Taktik .....	217
8. Checkliste .....	218
VII. Sicherungsvollstreckung (§§ 720a, 750 Abs. 3 ZPO) .....	219
1. Schneller Zugriff bei Sicherungsvollstreckung .....	219
2. Antrag .....	219
3. Sachbehandlung .....	220
4. Kosten .....	221
5. Taktik .....	221
6. Checkliste .....	222
VIII. Vollstreckung in Grundstücke (§§ 864–871 ZPO, ZVG) .....	222
1. Allgemeines .....	222
2. Eintragung einer Zwangssicherungshypothek .....	223
a) Zweck, Wirkungen und Verhalten des Schuldners ....	223
b) Antrag .....	225
c) Ermittlung der notwendigen Grundstücksdaten .....	228
d) Rechte Dritter .....	228
e) Taktik .....	229
3. Zwangsversteigerung .....	230
a) Zweck .....	230
b) Grundsätzliches .....	230
c) Verfahren bis zum Versteigerungstermin .....	233
d) Der Versteigerungstermin .....	237
e) Das Verteilungsverfahren .....	241
f) Taktik .....	243
4. Zwangsverwaltung .....	245
a) Zweck .....	245
b) Verfahren .....	246
c) Taktik .....	247
IX. Herausgabe von Sachen, Grundstücken, Wohnungen und Pfändung von Ansprüchen daran (§§ 883–886, 846–849 ZPO) .....	248
1. Gegenstand der Vollstreckung .....	248
a) Formulierung des Anspruchs .....	248
b) Unpfändbarkeitsbestimmungen .....	248
2. Antrag – Formular .....	249
3. Sachbehandlung .....	249
a) Räumung von Grundstücken und Häusern .....	250
b) Räumung von Wohnungen .....	250
c) „Berliner Räumung“ von Wohnungen .....	252
d) Zwangsweise Räumung von Gewerberäumen .....	253
4. Verhalten des Schuldners – Rechtsbehelfe .....	253
5. Rechte Dritter .....	253
a) Rechtsnachfolge durch Erbschaft oder Verkauf .....	253
b) Mitbesitz dritter Personen .....	254
c) Rechte Dritter bei Räumungstiteln .....	255
6. Kosten .....	256
7. Taktik .....	257



## *Inhaltsverzeichnis*

X.	Vollstreckung von Handlungen, Duldungen, Unterlassungen, Willenserklärungen (§§ 887–894 ZPO) .....	257
1.	Allgemeines .....	257
a)	Titel auf Vornahme von Handlungen .....	258
b)	Titel auf Vornahme von Unterlassungen .....	258
c)	Duldungen .....	259
d)	Willenserklärungen (§ 894) .....	259
2.	Antrag .....	259
a)	Anträge .....	259
b)	Sachbehandlung .....	260
3.	Taktik. ....	261
XI.	Vollstreckung aus Arrest und einstweiliger Verfügung (§§ 928–945 ZPO) .....	261
1.	Besonderheiten des summarischen Verfahrens .....	261
2.	Antrag – Formular .....	262
a)	Allgemeine Voraussetzung der Zwangsvollstreckung .....	262
b)	Zuständigkeit .....	262
3.	Sachbehandlung .....	262
a)	Vollstreckungsfrist .....	262
b)	Tätigkeit des Gerichtsvollziehers bzw. des Sequesters bei der Herausgabevollstreckung .....	263
c)	Transport und Verwahrungsprobleme bei der Herausgabevollstreckung .....	264
d)	Bankkonten. ....	264
e)	Kosten. ....	265
f)	Freigabe und Verwertung .....	265
g)	Schadenersatzrisiko des Gläubigers. ....	265
4.	Verhalten des Schuldners .....	265
5.	Rechte Dritter. ....	266
6.	Taktik. ....	266
§ 8	Insolvenzverfahren. ....	269
I.	Allgemeines .....	269
1.	Der Zweck der Insolvenzverfahren. ....	269
2.	Insolvenzverfahren und Einzelzwangsvollstreckung. ....	269
3.	„Insolvenztourismus“ .....	270
4.	Die einzelnen Verfahrensarten .....	271
II.	Das allgemeine Insolvenzverfahren .....	272
1.	Das Insolvenzgericht .....	272
2.	Voraussetzungen für die Eröffnung eines Insolvenzverfahrens. ....	272
a)	Insolvenzantrag. ....	272
b)	Insolvenzfähigkeit .....	273
c)	Insolvenzgründe .....	273
d)	Deckung der Verfahrenskosten .....	274
3.	Behandlung des Insolvenzantrages .....	274
a)	Ermittlungen des Insolvenzgerichts. ....	274
b)	Sicherungsmaßnahmen .....	274

## Inhaltsverzeichnis

4. Eröffnung des Verfahrens . . . . .	275
5. Die Abwicklung des Insolvenzverfahrens . . . . .	276
III. Insolvenzplanverfahren . . . . .	277
1. Der Zweck des Verfahrens . . . . .	277
2. Der gesetzliche Rahmen . . . . .	278
3. Der Inhalt des Insolvenzplanes . . . . .	278
4. Die Wirkungen des Plans . . . . .	279
IV. Restschuldbefreiung . . . . .	279
1. Übersicht . . . . .	279
2. Der Ablauf des Verfahrens . . . . .	279
V. Das Verbraucherinsolvenzverfahren . . . . .	281
1. Übersicht . . . . .	281
2. Die einzelnen Verfahrensschritte . . . . .	282
VI. Die Eigenverwaltung . . . . .	284
VII. Taktische Überlegungen . . . . .	285
<b>§ 9 Das Ende der Vollstreckung . . . . .</b>	<b>287</b>
<b>§ 10 Haftung bei unberechtigten Vollstreckungsmaßnahmen</b> <b>(§§ 717 Abs. 2, 788 Abs. 2) . . . . .</b>	<b>289</b>
I. Zweck der Haftungsregelung . . . . .	289
1. Vorläufig vollstreckbare Titel . . . . .	289
2. Rechtskräftige Titel . . . . .	289
a) Schäden beim Schuldner . . . . .	290
b) Schäden bei Dritten . . . . .	290
3. Haftung gegenüber dem Auftraggeber . . . . .	291
II. Taktik . . . . .	291
III. Checkliste . . . . .	291
<b>§ 11 Strafrecht in der Vollstreckung . . . . .</b>	<b>293</b>
I. Funktion der Strafgesetze in der Vollstreckung . . . . .	293
1. Strafdrohungen gegenüber dem Gläubiger . . . . .	293
a) Anstiftung und Beihilfe zur Gläubigerbegünstigung (§ 283c StGB) . . . . .	293
b) Hausfriedensbruch (§ 123 StGB) . . . . .	293
2. Gerichtsvollzieher . . . . .	294
3. Mögliche Straftaten des Schuldners . . . . .	294
a) Verstrickungsbruch (§ 136 StGB) . . . . .	294
b) Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte (§ 113 StGB) . . . . .	295
c) Vollstreckungsvereitelung (§ 288 StGB) . . . . .	295
d) Pfandkehr (§ 289 StGB) . . . . .	295
e) Bankrottstraftaten (§ 283 StGB) . . . . .	295
f) Verletzung der Buchführungspflicht (§ 283b StGB) . . . . .	296
g) Falsche eidesstattliche Versicherung (§§ 156, 163 Abs. 1 StGB) . . . . .	296
h) Betrug (§ 263 StGB) . . . . .	296
i) Verletzung der Unterhaltspflicht (§ 170b StGB) . . . . .	297
j) Verletzung von Meldegesetzen . . . . .	297

## *Inhaltsverzeichnis*

II. Antrag .....	297
III. Sachbehandlung .....	298
IV. Kosten .....	298
V. Taktik .....	298
VI. Checkliste .....	299
<b>§ 12 Organisation .....</b>	<b>301</b>
I. Allgemeines .....	301
II. Formulare .....	301
1. Vordruckte Anträge .....	301
2. Vorformulierte Anträge .....	301
3. Textbausteine .....	302
III. Zustellungsprobleme .....	302
IV. Literatur, Kostentabellen .....	303
V. Forderungsberechnung .....	303
VI. Computer .....	303
VII. Rechenzentren .....	304
VIII. Fortbildung .....	304
<b>§ 13 Verfahren mit Auslandsbezug .....</b>	<b>305</b>
I. Mahnverfahren oder allgemeines Prozessverfahren? .....	305
II. Titel im Inland oder im Ausland erwirken? .....	306
III. Vollstreckung inländischer Titel im Ausland .....	309
IV. Vollstreckung ausländischer Titel im Inland .....	311
V. Die Europäische vorläufige Kontenpfändung .....	311
VI. Vollstreckung gegen Ausländer im Inland .....	314
1. Adressenermittlung .....	314
2. Diplomaten .....	315
3. Ausländische Gesellschaften im Inland .....	315
<b>Sachverzeichnis .....</b>	<b>317</b>